

Editorial

Autor(en): **Keiser-Okle, Christine**

Objektyp: **Preface**

Zeitschrift: **Visit : Magazin der Pro Senectute Kanton Zürich**

Band (Jahr): - **(2004)**

Heft 1

PDF erstellt am: **22.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Liebe Leserin, lieber Leser

«Wir treten in eine Zeit der perfekten Mittel und der verworrenen Ziele» – diese Worte sind von Albert Einstein überliefert. Sie kennzeichnen auch die Lebenssituation mancher Menschen nach der beruflichen Phase: Viele ältere Menschen sind heute nach der Pensionierung gesund und leistungsfähig. Ein Teil von ihnen hat keine finanziellen Sorgen. Welche Ziele haben sie in einer Gesellschaft, in der Menschen oft nur noch wegen ihrer beruflichen



Leistungen oder aufgrund von Attributen der Jugendlichkeit wertgeschätzt werden? Was für eine Rolle fällt dann den oft noch einsatzfähigen Grosseltern

zu? Die des liebevollen «Grosis», das zum Beispiel den eigenen Kindern ermöglicht, Familie und Beruf besser zu vereinen? Oder haben sie eigene Ziele, die sie verwirklichen wollen, wollen endlich ihr eigenes Leben leben? Reisen? Unabhängig sein? «visit» porträtiert betreuende Grosseltern, zeigt die schönen Seiten, aber auch einige Tücken der Grosselternrolle. Und macht deutlich, wie viel freiwillige Betreuungsarbeit heutige Grosseltern leisten und so die jüngere Generation unterstützen.

«Perfekte Mittel» stehen vielen älteren Menschen heute auch zur Verfügung, um ihre Gesundheit zu fördern und aktiv zu bleiben. Manchmal ist das Angebot zu gross, um sich entscheiden zu können. Pro Senectute Kanton Zürich lädt Sie in diesem Heft gleich zu drei kostengünstigen Aktionen ein, damit Sie sich kulturell oder sportlich betätigen können. Werfen Sie einen Blick auf unsere «Aktionen», die den Leser/innen von «visit» vorenthalten sind. Nutzen Sie die Möglichkeiten, um – neben vielen persönlichen – ein Ziel zu verfolgen, das auch das Ziel von Pro Senectute Kanton Zürich ist: Lebensqualität im Alter.

Christine Keiser-Okle
Christine Keiser-Okle

Geschäftsleiterin Pro Senectute Kanton Zürich

SCHWEIZERISCHE LANDESBIBLIOTHEK
BIBLIOTHÈQUE NATIONALE SUISSE
BIBLIOTECA NAZIONALE SVIZZERA
BIBLIOTECA NAZIONALA SVIZRA



Pro Senectute Kanton Zürich: Über uns
Zu Gast im Opernhaus
Wetzikon: Unterstützung unbürokratisch und vor Ort **4**
5

Fokus Alter
Bleibt die Gesundheit bezahlbar? **9**

Präsidial
Mit neuer Struktur in die Zukunft **14**

Wir sind für Sie da
Stadt Zürich: Breite Angebotspalette von Pro Senectute **16**

Thema
Grosseltern und die Liebe zu den Enkelkindern **18**

Wissenswert
Wer hat Anspruch auf Ergänzungsleistungen? **23**

Spenden-Info **24**

Pro Senectute Kanton Zürich – aktiv
Leser/innenaktion 1: Sicher Auto fahren: keine Frage des Alters, sondern des Trainings **26**
Leser/innenaktion 2:
Gratisausflug ins Strommuseum **28**
Krafttraining im Alter **29**
Sportkurse und Ferienangebote **31**
Leser/innenaktion 3:
Workshop mit Hodler-Gemälden **35**

Persönlich
Heidi Witzig:
Die Historikerin des Alltagslebens **40**

Gesundheit
Zahnmedizin:
Bis ins Alter herzhaft zubeissen können **42**

Service
Rätsel **49**
Kleinanzeigen **50**
Impressum **51**

Titelbild «Grossvater und Enkel»
von Judith Schlosser